

# FACTS & FIGURES

## NUTZEN SCHAFFEN



**Michael Sahli**  
Präsident SV Stiftung

Im 2023 war die SV Stiftung erneut eine wichtige Anlaufstelle für Projektanträge im Ernährungsbereich. Im Rahmen des finanziell Möglichen hat sie zielgerichtet acht Projekte unterstützt. Die langjährigen Projektpartnerschaften entwickeln sich weiterhin positiv. Auch die Vernetzung mit anderen Stiftungen erweist sich als förderlich für die Projektunterstützung. Es bestätigt sich: Gemeinsam lässt sich mehr erreichen. Kooperation führt zu Mehrwert.

## AUF EINEN BLICK



29 eingegangene  
Unterstützungsanträge,  
8 bewilligte neue Projekte



Unterstützte Zielgruppen:  
Kinder, Jugendliche, sozial  
Benachteiligte, Armuts-  
betroffene, breite Bevölkerung



Unterstützungsregionen:  
Deutsch- und Westschweiz



Die unterstützten Projekte  
erreichten über 1,7 Mio.  
Personen der Zielgruppen.

871

Anzahl ehrenamtlich  
geleisteter Stunden des  
Stiftungsrats



Im Jahr 2023 gesprochene  
Unterstützungsbeiträge:  
CHF 310'850.–

[sv-stiftung.ch](http://sv-stiftung.ch)

## AUSWAHL UNTERSTÜTZTER PROJEKTE



### Schulkinder kochen im Bauwagen

Mit seiner mobilen Schulküche fährt der Verein Slow Mobil CH Schulen in der Deutsch- und Westschweiz an – gerade auch in Randregionen. Beim Kochen im umgebauten Bauwagen erleben Schulkinder das Thema gesundes und nachhaltiges Essen auf spielerische Weise. Ausserhalb der Unterrichtszeiten verwandelt sich das Slow Mobil zu einem Veranstaltungsort für Anlässe rund um nachhaltige Ernährung.



### Verbindendes Festival de Soupes

Jeweils in der Adventszeit wärmt in Freiburg das kleine, aber feine Festival de Soupes des Vereins La Tuile den Magen und das Herz von Armutsbetroffenen und Passantinnen und Passanten. Zwei Wochen lang gibt es mitten in der Stadt kostenlos eine feine Suppe zu geniessen, umrahmt von musikalischen Leckerbissen. 450 Freiwillige machen den Anlass im Zeichen des Austauschs bereits seit 17 Jahren mit nur geringen Investitionen möglich.



### Trotz Armut gesund einkaufen

Armutsbetroffene Menschen sind gezwungen, beim Einkaufen jeden Franken zweimal umzudrehen. Weil Früchte und Gemüse ihren Preis haben, kaufen sie oft eher billigere Nahrungsmittel mit viel Fett und Zucker. Damit auch Frisches den Weg in die Einkaufskörbe findet, verbilligt die SV Stiftung das Früchte- und Gemüseangebot in den landesweit über 20 Caritas Märkten um bis zu 50 Prozent – dies im Rahmen einer bereits langjährigen Projektpartnerschaft.